

Mit Geld bezahlen

Filmtext

Pirat:

„Platz da!“

Kassiererin:

„Hey! Und was ist mit Bezahlen??“

Pirat:

„Bezahlen?? Ich bin Pirat! Ich plündere und ich entere Schiffe! Die Nase im Wind und den Sturm in den Segeln! Ich bezahle nie, niemals!“

Kassiererin:

„Doch. Hier schon.“

Pirat:

„Bar oder Karte?“

Philipp Walulis:

Goldmünzen, Papiergeld, Kreditkarte, Smartphone: Über die Jahre und Jahrhunderte haben die Menschen sich ganz unterschiedliche und vielfältige Bezahlmethoden ausgedacht. Und auch in Zukunft werden sicher immer noch welche dazukommen. Wie das kontaktlose Bezahlen mit dem Handy. Dazu öffnet man eine App und hält das Telefon kurz an das Kassenterminal und sofort wird der Rechnungsbetrag von dem Konto abgebucht. Aber das ist nicht die einzige Methode zu zahlen. Ihr könnt Internetbezahlverfahren nutzen, oder bestimmte Apps. Aber ihr solltet euch immer vor Augen halten: Auch wenn ihr kein Bargeld in die Hand nehmt, ihr bezahlt letztendlich mit Geld, das von eurem Konto abgebucht wird. Etwa wenn ihr die Bankkarte oder die Kreditkarte nutzt. Auch hier wird das Geld von eurem Konto abgebucht. Allerdings dauert es bei Kreditkarten eine Weile. Die Zahlungen werden nämlich gesammelt und dann monatlich zusammen abgebucht. Deshalb ist es ganz wichtig, die Kontrolle über seine Ausgaben zu behalten. Stichwort: Haushaltsplan.

Seid euch bewusst: Betrüger versuchen immer wieder an Kontodaten zu gelangen, um das Konto dann zu plündern. Zum Beispiel ganz einfach, indem sie euch beim Einkaufen über die Schulter schauen. Danach müssen sie nur noch an eure Karte kommen und schon haben sie Zugriff auf euer Geld. Oder sie manipulieren gleich ganze Bankautomaten, um an eure Daten zu kommen. Also checkt am besten bei jeder Abhebung, ob der Geldautomat auch wirklich okay ist, oder ob euch etwas komisch vorkommt, zum Beispiel die Tastatur, Aufsätze auf dem Kartenschlitz oder ob jemand Kameras installiert hat. Aber oft müssen sich die Betrüger gar nicht so viel Mühe machen: Denn es gibt tatsächlich noch immer Menschen, die ihre PIN auf die Karte schreiben, um sie nicht zu vergessen. Das Problem ist nur: Wenn ein Dieb die Karte in die Finger bekommt, hat der auch die PIN. Und in den Geldbeutel gehört die PIN ebenfalls nicht. Die gehört nur hier rein. Mittlerweile werden auch ganz neue technische Sicherungssysteme entwickelt, wie zum Beispiel Fingerabdrucksensoren oder Scanner für eure Augen. Und auch da wird es wieder Kriminelle geben, die versuchen, diese Systeme zu überlisten.

Also hier die Zusammenfassung: Neben dem Bargeld gibt es sehr viele Methoden, wie man bezahlen kann. Dabei gilt: Egal ob Handy, Karte oder im Internet immer darauf achten, dass niemand an eure Daten kommt. Vor allem solltet ihr auf eure PIN achten.

Bei der Kreditkarte werden die Ausgaben nicht sofort vom Konto abgebucht und manche Menschen neigen dazu, mehr auszugeben als sie eigentlich haben. Deshalb seid euch immer bewusst: Egal mit was ihr eine Zahlung macht, am Ende bezahlt ihr mit Geld, das von eurem Konto abgebucht wird.